



Überblick über die XML-Schnittstelle

Dokument Information

Kontakte

Name	Kontakt
Günter Vollmann	guenter.vollmann@araplus.at
Michael Lichtenegger	michael.lichtenegger@net-man.at
Andreas Mahr	andreas.mahr@net-man.at

Zielsetzung

Dieses Dokument beschreibt Aufbau und Inhalt der vereinheitlichten Schnittstelle die zum Datenaustausch zwischen Software- bzw. ERP-Systemen von an Transporten beteiligten Unternehmen (in der Folge kurz Beteiligte genannt) eingesetzt werden soll.

Zielgruppe

Alle mit der Entwicklung des Datenex- und -import bei Softwareprojekten betrauten Personen, die die beschriebene Schnittstelle implementieren.

Dazugehörige Dokumente

Dokument	Version
DIGIDO.xsd	1.0
DIGIDO-Fehlerhandbuch.pdf	1.0

Konventionen

Kursiv geschriebener Text kennzeichnet Namen von Bildschirmmasken, Feldern und Ähnlichem. SQL-Statements und Datenbanktabellen werden in der Schriftart *Courier* dargestellt. Text in eckigen Klammern [] bezeichnet einen Platzhalter. Ziffern in runden Klammern weisen auf einen Verweis am Ende des Dokuments hin.

Hinweis zu Gender-Formulierung

Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Formulierung und Lesbarkeit die männliche Form steht.

Dokumenteninhalt

Bei dem hier vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Vorabversion, die eine grundsätzliche Information zu Struktur und Inhalt der Schnittstelle liefert.

Die vollständige, aktuelle Version der Schnittstellenbeschreibung wird nach der Anmeldung zu Austauschplattform DiGiDO im Downloadbereich verfügbar sein

Versionen

Version	Datum	Beschreibung
1.0	08.03.2017	Erstversion
1.1	31.03.2017	Ergänzung Implementationsvorgaben
1.2	15.05.2017	- Überarbeitung der Dokumentation, Anordnung der einzelnen Elemente und Referenzen aufeinander überarbeitet - Punkt 3.10 – Anforderung der Transaktions-ID hinzugefügt - Element <code>PartyType</code> wurde entfernt - <code>SpecificCarrierDataType</code> geändert - <code>ContainerDataType</code> hinzugefügt - <code>OrganisationType</code> um Element <code>Name2</code> erweitert - <code>WebsiteCommunicationType</code> aufgelöst - <code>EmailCommunicationType</code> aufgelöst

Inhaltsverzeichnis

Teil 1	Einleitung	6
1.1	Inhalt und Zweck des Dokuments	6
1.2	Referenzierende Dokumente	6
1.3	Aufbau des Dokumentes.....	6
1.4	Kontakt.....	6
Teil 2	Grundlagen	7
2.1	Allgemein.....	7
2.2	Tabellenelemente	7
2.3	Zeichencodierung	7
2.4	Zeichenerklärung	8
2.5	Versionierung.....	8
2.6	Simple Datentypen	8
Teil 3	Implementationsvorgaben/Best Practice	12
3.1	Vollständigkeit.....	12
3.2	Informationsverteilung	12
3.3	Übernahmemeldungen	13
3.4	Kennzeichnung von automatisiert angelegten Aufträgen	13
3.5	Hinweis auf Übermittlungsfehler	14
3.6	Streckengeschäft	14
3.7	Stückguttransporte.....	15
3.8	Austausch von Rechnungsinformationen	15
3.9	Überprüfung von Änderungen/Stornos	15
3.10	Anforderung der Transaktions-ID.....	16
Teil 4	DIGIDO 1.2	18
4.1	Message.....	18

Teil 1 Einleitung

1.1 Inhalt und Zweck des Dokuments

Dieses Dokument beschreibt insbesondere das XML-Datenformat für den Austausch von Daten mit anderen Unternehmen, die das Schnittstellenformat in ihren ERP-Systemen implementiert haben unter Zuhilfenahme der DIGIDO-Plattform.

Das Dokument dient in erster Linie zur Unterstützung bei der Anbindung von Applikationen an die DIGIDO-Plattform.

Darüber hinaus sind Informationen und Beispiele enthalten, die den fachlichen Inhalt der zu übermittelnden Daten näher erläutern.

1.2 Referenzierende Dokumente

In die XML-Struktur von DIGIDO werden folgende Spezifikationen und Standards mit einbezogen:

Namespace	Beschreibung
http://www.w3.org/2001/XMLSchema	W3C – XML Schema
http://www.DiGiDO.org/schema/v10	DIGIDO XML-Schema Version 1.0

1.3 Aufbau des Dokumentes

- Teil 1: Allgemeine Einleitung und Hinweis zum Dokument
- Teil 2: Grundlagen zum Schema und Simple Datentypen
- Teil 3: Beschreibung der Schnittstelle mit den komplexen Datentypen
- Teil 4: Referenzlisten

1.4 Kontakt

Für Fragen, die durch die vorliegende Schnittstellenbeschreibung nicht beantwortet werden, wenden Sie sich bitte an den technischen Kontakt bei DIGIDO, zu finden unter: <http://www.digido.org/#kontakt>.

Teil 2 Grundlagen

2.1 Allgemein

Das XML-Schema wird in der nachfolgenden Beschreibung als Baum-Struktur abgebildet. Kommen komplexe Elemente bzw. darin enthaltene Subelemente, in der gesamten Struktur mehrmals vor (z. B. *PartyType*, *PartyIdentificationType*) so werden sie nur beim ersten Auftreten beschrieben, wodurch die Lesbarkeit erhöht wird.

2.2 Tabellenelemente

Bei komplexen Elementen wird die Zusammensetzung grafisch dargestellt. Im Anschluss an die Grafik werden die einzelnen Elemente aus denen sich das komplexe Element zusammensetzt, beschrieben. Diese Tabelle ist wie folgt aufgebaut:

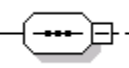
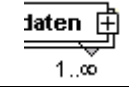
Spalte	Beschreibung
Name	Diese Spalte enthält den Namen des XML-Elementes bzw. Attributes. Wenn es sich um ein Attribut von einem Element handelt, dann ist der Name mit dem Bezeichner „@“ versehen.
Beschreibung	Diese Spalte enthält eine Beschreibung des Elementes
Art	In dieser Spalte ist vermerkt ob es sich beim angeführten Feld um ein Komplexes Element (K), ein Simplex Element (S) oder ein Attribut (A) handelt.
Kard.	Die Kardinalität gibt an wie oft ein Element in der Struktur an der aktuell beschriebenen Stelle vorkommen darf. Gültige Werte sind: 0..1 Null oder ein Mal 0..* Null oder mehrere Male 1..1 Genau ein Mal 1..* Ein oder mehrere Male
Type	Diese Spalte enthält den verwendeten Datentyp bzw. eine weiterführende Struktur. Dieser Wert wird innerhalb des Dokuments als Querverweis ausgeführt

Am Ende der tabellarischen Beschreibung wird ist ein Hinweis über die Verwendung des beschriebenen Elementes in anderen Elementen angeführt. Diese Information ist ebenfalls als Querverweis ausgeführt.

2.3 Zeichencodierung

XML Dateien können, so wie alle Text Dateien, in verschiedenen Zeichencodierungen gespeichert sein. Das in diesem Dokument beschriebene XML-File setzt eine Codierung von Request- und Response-Daten in UTF-8 voraus.

2.4 Zeichenerklärung

Zeichen	Beschreibung
	Es darf nur eines der nachfolgenden Elemente angegeben werden
	Die nachfolgenden Elemente müssen in der angegebenen Reihenfolge angegeben werden
	Kardinalität - Angaben wie oft ein Element vorkommen kann
	Optionales Element kann angegeben werden, ist aber nicht zwingend erforderlich

2.5 Versionierung

Es ist möglich unterschiedliche Versionen der Schnittstelle zu verwenden. Damit dem Empfänger der Schnittstelle bekannt ist mit welchem XSD-Schema die Inhalte validiert werden müssen muss im Root-Element der Nachricht die Schemaversion auf welche die vorliegende Meldung basiert angegeben werden.

Beispiel

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!--XML-Beispieldatei von XMLSpy generiert v2011 rel. 2 (x64)
(http://www.altova.com)-->
<Message SchemaVersion="1.0" xsi:noNamespaceSchemaLocation="DIGIDO.xsd"
xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance">
  <MessageHeader>
    .....
```

2.6 Simple Datentypen

Folgende SimpleTypes werden in der Beschreibung der XML-Schnittstelle verwendet:

Spalte	Beschreibung	Type
AreaNumberCodeType	Ortsvorwahl bei Telefon- und Faxnummer	xs:string(8)
ArticleNumberType	Artikelnummer	xs:string(64)
BlockNameTextType	Blocknummer als Teil der Adresse	xs:string(32)
BuildingNameTextType	Gebäudename als Teil der Adresse	xs:string(50)
BuildingNumberTextType	Gebäudenummer als Teil der Adresse	xs:string(15)
CalculationMethodTypeCode-Type	Art der Berechnung	xs:string(64)
CityIdentifierType	Ortschaftskennzahl	xs:string(64)
CityNameTextType	Ortsname als Teil der Adresse	xs:string(45)

CitySubDivisionNameTextType	Bezeichnung einer Ortsuntereinheit. Das ist insbesondere der Bezirk einer Stadt	xs:string(35)
ClassificationCodeType	Abfallart	GTINIdentifierType
CommentType	Bemerkung	xs:string(250)
CompleteNumberTextType	Zusammengesetzte Telefon- bzw. Faxnummer	xs:string(48)
CountryIdentifierType	Identifikation des Landes	xs:string(64)
CountryNumberCodeType	Internationale Ländervorwahl wie z. B. 43 für Österreich	xs:string(8)
CountrySubDivisionIdentifierType	Bundeslandidentifikation	xs:string(64)
DateTimeType	Datum und Zeitangabe	xs:dateTime
DateType	Datum	xs:date
DistrictIdentifierType	Identifikation des politischen Bezirkes	xs:string(64)
DocumentNameType	Dokumentenname	xs:string(64)
EconomicActivityTypeCodeType	Code für Hauptwirtschaftstätigkeit	xs:string(64)
EmailURIIdentifierType	E-Mail-Adresse Für die Validierung wird folgendes Muster verwendet: ([0-9a-zA-Z]([-.\w]*[0-9a-zA-Z])*@([0-9a-zA-Z]([-.\w]*[0-9a-zA-Z]\.)+[a-zA-Z]{2,9}))	xs:string(50)
ExtensionNumberTextType	Durchwahl bei Telefon- bzw. Faxnummer	xs:string(8)
FamilyNamePrefixTextType	Zusatz vor dem Familiennamen	xs:string(20)
FamilyNameTextType	Familiennamen	xs:string(40)
FloorIdentificationTextType	Stockwerk als Teil der Adresse	xs:string(7)
GenderCodeType	Geschlecht. Gültige Werte sind: M...männlich W...weiblich	xs:string(1)
GivenNameTextType	Vorname	xs:string(40)
GLNIdentifierType	13-stellige GLN für als Identifikation für Personen, Standorte und Anlagen. Für die Validierung wird folgendes Muster verwendet: [0123456789]*	xs:string(13)
GTINIdentifierType	13-stelliger EAN-Code für die Codierung von diversen Informationen aus der Abfallbranche. Für die Validierung wird folgendes Muster verwendet: [0123456789]*	xs:string(13)
LocalNumberTextType	Rufnummer bei Telefon- und Faxnummer	xs:string(16)
MassCalculationGuidelineDocumentIdentifierType	ID des Dokumentes welches für eine Berechnung herangezogen wurde	xs:string(64)
MassMeasurementGuidelineDocumentIdentifierType	Dokumentenname welcher für die Berechnung eines Wertes herangezogen wurde	xs:string(64)
MassRatioMeasureContent	Mengenangabe	xs:decimal(8,5)

MeasurementMethodType-CodeType	Code für die Art der Ermittlung einer Menge	xs:string(64)
MessageCDATAType	Nicht validierter Teil eine Nachricht	xs:string
MovementTypeCodeType	GTIN für Buchungsart	xs:string(13)
NameSuffixTextType	Teil, welcher dem Namen nachgestellt ist	xs:string(20)
OriginTypeCodeType	Personenkreis der Abfallherkunft	GTINIdentifierType
PartyTypeCodeType	Personenkreis der Abfallherkunft Aktuell sind hier folgende GTIN zulässig - 9008390999998 - 9008390999936 - 9008390999943 - 9008390999974 - 9008390102992 - 9008390999929 - 9008390999981 - 9008390999967 - 9008390999950	xs:string(13)
PersonTitleTextType	Titel einer Person	xs:string(20)
PhysicalProcessType	Behandlungs- und Verwertungsverfahren	GTINIdentifierType
PostcodeCodeType	Postleitzahl	xs:string(10)
PostOfficeBoxTextType	Postfachnummer	xs:string(30)
QuantificationTypeCodeType	Messverfahren	xs:string(64)
QuantityType	Mengen als Dezimalzahl	xs:decimal(18,3)
RoomIdentificationTextType	Türnummer als Teil der Adresse	xs:string(7)
StaircaseNumberTextType	Stiegennummer als Teil der Adresse	xs:string(7)
StateType	Status einer Nachricht. Gültige Werte sind: - ORDER Auftrag. Wird in der Regel vom Übergeber ausgelöst, der einen Transportauftrag bereitstellt. - DISPOSITION Status mit dem eine Disposition von Transporteur zurückgemeldet wird. - TRANSPORT Dieser Status wird in der Regel vom Transporteur gesetzt, wenn er tatsächlich mit dem Transport begonnen hat - CONFIRMATION Die Übernahmebestätigung wird vom Übernehmer meist unter Angabe der tatsächlich übernommenen Materialien abgesetzt	xs:string

	- CANCELATION Das Auftragsstorno kann von jedem, an einem Auftrag beteiligten gesetzt werden.	
StreetNameTextType	Straßenname als Teil der Adresse	xs:string(46)
String255Type	Zeichenkette mit 255 Stellen	xs:string(255)
String20Type	Zeichenkette mit 20 Stellen	xs:string(20)
String32Type	Zeichenkette mit 32 Stellen	xs:string(32)
String64Type	Zeichenkette mit 64 Stellen	xs:string(64)
TimeType	Zeitangabe im Format HH:MM:SS	xs:time
TransactionIDType	Eindeutige Transaktionsnummer pro Auftrag. Wird von DIGIDO vergeben. Minimale Länge 10 Zeichen.	String20Type
TransportTypeType	Transportart Gültige Werte sind: - 9008390100059 für Straße - 9008390100042 für Schiene - 9008390101827 für Wasserweg - 9008390100066 für Luftweg - 9008390101834 für kombinierten Transport	GTINIdentifizierType
WebsiteURIIdentifizierType	Angabe einer Internet-Adresse	xs:string(50)
xs:date	Ein Datum gem. ISO 8601 im Format „YYYY-MM-DD“ bestehend aus vierstellige Jahreszahl, zweistelliger Monats- und zweistelliger Tageszahl	
xs:decimal	Dezimalzahl	
xs:int	Negative und positive	
xs:positiveInteger	Positive Ganzzahl inklusive der Zahl 0	
xs:string	Zeichenkette	
xs:time	Zeit im Format von HH:MM:SS	

Teil 3 Implementationsvorgaben/Best Practice

Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit Vorgaben und Empfehlungen, die Anwendungen, welche die Schnittstelle für Im- und Export von Daten implementiert haben, für ein möglichst hohes und einheitliches Qualitätslevel innerhalb der DIGIDO Community erfüllen sollen.

3.1 Vollständigkeit

Eine möglichst effiziente Nutzung der DIGIDO-Plattform sieht vor, dass Daten automatisiert an alle an dem Transport beteiligten Unternehmen verteilt werden können als auch, dass diese Unternehmen automatisiert über Änderungen der Transportinformationen (beispielsweise Änderung der Positionsdaten, Korrekturen von Gewichten bei Übernahmen, ...) informieren können. Zu diesem Zweck ist es erforderlich, dass sowohl der Datenexport als auch der Datenimport in der Anwendung implementiert sein muss.

Merke

Sowohl Export als auch Import der Daten im DIGIDO-Format muss in der Anwendung implementiert werden!

3.2 Informationsverteilung

Der Grundgedanke von DIGIDO sieht vor, Informationen zwischen allen, an einem Transporten beteiligten Unternehmen automatisiert auszutauschen..

Um sicherzustellen, dass alle Beteiligten mit dem selben Informationsstand versorgt werden, wird empfohlen, das im [MessageHeader](#) beschriebene Feld [RecipientNumber](#) wirklich nur zu verwenden, um den Empfänger bei Übermittlung von verschlüsselten Daten Daten im Element [MessageContentEncrypted](#) oder von sonstigen Daten im Element [MessageContentOther](#) zu definieren. Ist das Feld RecipientNumber befüllt, so stellt DIGIDO die Daten nur dem in diesem Feld angegebenen Empfänger zu.

Eine Befüllung des Feldes [RecipientNumber](#) unter sonstiger Befüllung der normalen Transportinformationen wird nur dann empfohlen, wenn Transportdaten als Zusatzinformationen zu Rechnungsempfängern übertragen werden sollen, die sonst nicht in dem Transport beteiligt sind (beispielsweise Verrechnung von Materialtransporten an Sammel- und Verwertungssysteme).

Merke

Immer alle an einem Transport beteiligte Unternehmen über Änderungen an Informationen informieren!

3.3 Übernahmemeldungen

Der Abschluss eines Transportauftrages findet üblicherweise zum Zeitpunkt der Übernahme des transportierten Gutes statt.

Zu diesem Zeitpunkt findet eine Sichtkontrolle und eventuelle Verwiegung des Transports statt, bei der Differenzen zwischen dem angekündigten Transport und dem tatsächlich transportierten Gut oder auch Transportbeschädigungen festgestellt werden können.

Diese Differenzen können unter Verwendung der DIGIDO Schnittstelle an den Übergabgeber rückgemeldet werden was die Möglichkeit der Erkennung von Differenzen frühzeitig ermöglicht.

Im Idealfall entspricht das bei der Übernahme vorgefundene Gut dem angekündigten Transport. Um den anderen amTransport beteiligten die Möglichkeit zu geben, zu erkennen, dass der Transport ordentlich und den Ankündigungen entsprechend durchgeführt wurde ist es erforderlich, immer eine Übernahmemeldung zu versenden (StateType = CONFIRMATION).

Merke

Immer die Übernahme des Transports an die anderen Teilnehmer rückmelden!

3.4 Kennzeichnung von automatisiert angelegten Aufträgen

Einer der Vorteile von DIGIDO ist die Einsparung von Erfassungszeiten von neuen Aufträgen, wenn die Informationen bereits in elektronischer Form vorliegen.

Systeme, die Aufträge anlegen, die aus Daten bestehen, welche über die DIGIDO-Plattform zugestellt wurden sollen für den Benutzer erkennbar gekennzeichnet werden.

Merke

Importierte Aufträge für den Benutzer erkennbar (beispielsweise durch Verwendung einer der nachfolgenden Grafiken) kennzeichnen!

D



3.5 Hinweis auf Übermittlungsfehler

Wurden bei der Übermittlung an DIGIDO von der Plattform syntaktische oder inhaltliche Fehler festgestellt oder kann der Transportauftrag innerhalb von 4 Stunden nicht an die anderen an dem Transport beteiligten Unternehmen übermittelt werden, so werden diese Informationen unter Angabe der in dem DIGIDO-Fehlerhandbuch angegebenen und beschriebenen Fehlernummer dem Absender mitgeteilt.

So erhaltene Fehlermeldungen müssen dem Benutzer auftragsbezogen und zeitnah unter Angabe der Fehlerbeschreibung mitgeteilt werden um ihm die Möglichkeit zu bieten, den beschriebenen Fehler zu korrigieren.

Merke

Fehlermeldungen müssen dem Benutzer zeitnah und auftragsbezogen mitgeteilt werden!

3.6 Streckengeschäft

Streckengeschäfte aus abfallrechtlicher Sicht, bei denen das Material über mehrere Unternehmen weitergegeben wird ohne dass diese jemals physisch mit dem Material in Kontakt kommen, können in zwei unterschiedlichen Methoden gemeldet werden.

Wenn alle Teilnehmer der Strecke bekannt sind und allen an dem Transport beteiligten Unternehmen mitgeteilt werden sollen besteht die Möglichkeit, die Streckenpartner unter Angabe der Reihenfolge im Feld [IntermediateParty](#) aufzulisten.

Die zweite Möglichkeit der Angabe des Streckengeschäftes besteht darin, dass die Teile der Strecke von den teilnehmenden Unternehmen einzeln mitgeteilt werden.

In jedem Fall wird für den gesamten Transport nur eine Transaktions ID verwendet um den Status des Transports nachvollziehen zu können.

Merke

Alle Teile eines Streckengeschäfts werden mit der gleichen TransaktionsID gemeldet!

3.7 Stückguttransporte

Wenngleich die Schnittstellendefinition der Abfallwirtschaft entstammend ursprünglich für Schüttguttransporte angedacht war wurde in der Schnittstelle bereits die Möglichkeit vorgesehen, Informationen zu Transporten beliebiger Artikel auszutauschen.

Dabei ist die Angabe mehrerer Artikelinformationen (Artikelnummer, Artikelbeschreibung und Anzahl sowie Einheit) getrennt nach Übergeber, Transporteur und Übernehmer möglich wodurch auch der Austausch der für den gleichen Artikel einzusetzenden Artikelnummern möglich ist.

Merke

Stückguttransporte können unter der Angabe mehrerer Artikelnummern, Artikelbeschreibungen und Anzahlen sowie Einheiten innerhalb eines Transports definiert!

3.8 Austausch von Rechnungsinformationen

Das DIGIDO-Format ist ursprünglich zum Austausch von Transportdaten entworfen worden. Im Zuge der Entwicklung des Formats wurden aber auch bereits Gedanken an einen Austausch sonstiger Informationen gemacht.

Dies umfasst beispielsweise den Austausch von Rechnungsinformationen.

Um Daten in Fremdformaten (aus Sicht von DIGIDO) austauschen zu können wurde das Feld [MessageContentOther](#) vorgesehen, in dem diese Dateninhalte unter Verwendung des DIGIDO-Formates als „Umschlag“ für die Zustellung versendet werden können.

Zum Austausch von Rechnungsinformationen steht bereits das von der WKO unterstützte Format ebInterface in der aktuellen Version 4.3 zur Verfügung, welches zum Austausch dieser Informationen empfohlen wird.

Merke

Rechnungsinformationen können im Format ebInterface (<http://www.ebinterface.at>) in dem Feld MessageContentOther übermittelt werden!

3.9 Überprüfung von Änderungen/Stornos

Als zusätzlicher Sicherheitsaspekt wird empfohlen, Änderungs- und Stornomeldungen erst nach Überprüfung und Vergleich der Zusammensetzung (Übergeber/Transporteur/Übernehmer) mit den bereits erhaltenen Daten zu akzeptieren und zu übernehmen.

Diese vorgangsweise verhindert irrtümliche oder absichtlich falsch übertragene Stornomeldungen und damit zusammenhängende falsche Storni.

Merke

Änderungs- und Stornomeldungen nicht ungeprüft und ohne Vergleich mit bereits gemeldeten Daten übernehmen!

3.10 Anforderung der Transaktions-ID

Für jeden Auftrag, der über DIGIDO verteilt werden soll, ist es notwendig, dass zuvor über DIGIDO eine eindeutige Transaktions-ID beantragt wird.

Damit eine Eindeutigkeit gewährleistet werden kann muss dieses Transaktions-ID von DIGIDO vergeben und verwaltet werden.

Die Transaktions-ID muss beim Übertragen der Auftragsdaten im Element `Message.MessageHeader.TransactionID` angegeben werden.

Diese Transaktions-ID wird über das Element `GetTransactionID` angefordert.

Die Transaktions-ID ist wie folgt aufgebaut

JJJJMMTT-<Nr.>

Bedeutung der Elemente:

JJJJ.....Jahreszahl der Übermittlung, vierstellig (z.B. 2017)

MM.....Monat der Übermittlung, zweistellig mit führenden Nullen (01, 02, ..., 11, 12)

TT.....Tag der Übermittlung, zweistellig mit führenden Nullen (01, 02, ..., 30, 31)

<Nr.>...Eindeutige, obfuskierte Nummer des Transports je Tag

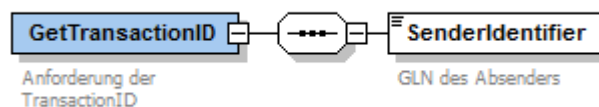
Als zusätzliches Sicherheitsmerkmal um nicht erraten zu können, wie die vorherige bzw. nachfolgende Transaktions-ID lauten kann, wird die laufende Nummer obfuskiert. Dadurch wird eine nicht vorhersagbare 11stellige alphanumerische Zeichenfolge als eindeutiges Kennzeichen erstellt.

Eine erstellte Transaktions-ID hat eine Gültigkeitsdauer von 5 Minuten und muss innerhalb dieses Zeitraums durch den Teilnehmer mit der Senderkennung, der die Anfrage nach einer neuen Transaktions-ID initiiert hat, in einem Auftrag zum Einsatz kommen.

Nach Ablauf dieses Zeitraums muss eine neuerliche Transaktions-ID angefordert werden.

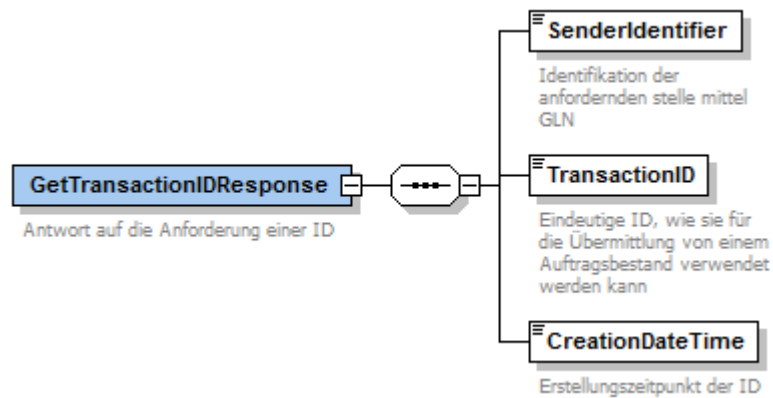
Wird die angeforderte Transaktions-ID von einem anderen Teilnehmer als dem anfragenden eingesetzt, so wird der Transportauftrag mit einer Fehlermeldung „Transaktions-ID gehört nicht zu meldender Stelle“ abgelehnt.

Eine Transaktions-ID wird über das Element `GetTransactionID` angefordert.



Als zusätzliches Attribut wird dem Elemente das Element `SenderIdentifier` mit übergeben. Dieses Element ist vom Typ `GLNIdentifierType` und enthält die GLN des Unternehmens, welches einen Auftrag mittels DIGIDO übertragen will.

Nachdem DIGIDO eine neue Transaktions-ID ermittelt hat wird diese mit der Element `GetTransactionIDResponse` rückübermittelt.



Dieses Element enthält folgende Attribute:

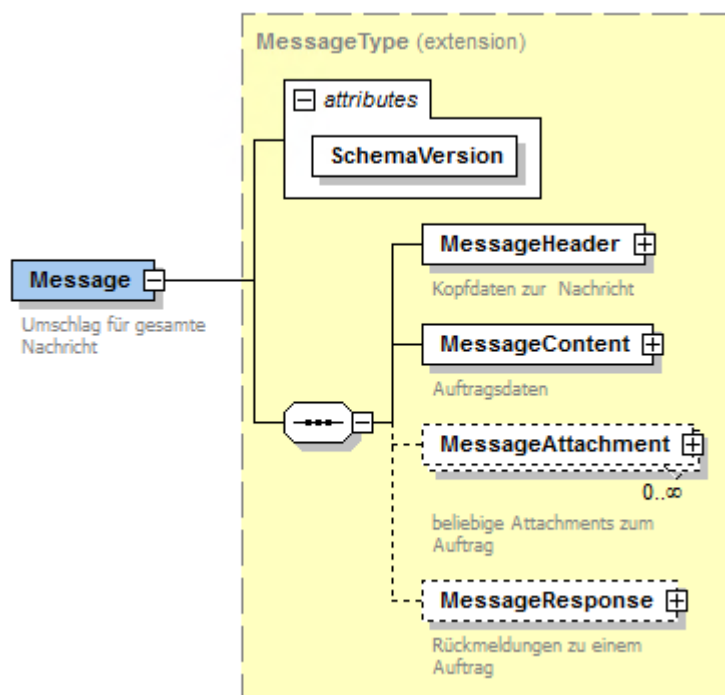
Name	Beschreibung	Art	Kard.	Type
SenderIdentifier	GLN der Stelle, welche die Transaktions-ID angefordert hat und in der Folge für das Übertragen von Auftragsdaten verwenden will.	S	1..1	GLNIdentifierType
TransactionID	Transaktions-ID die in der Folge für die Übertragung von einem Auftrag verwendet werden kann.	S	1..1	TransactionIDType
CreationDateTime	Datum und Uhrzeit, der Bereitstellung der Transaktions-ID	K	1..1	DateTimeType

Teil 4 DIGIDO 1.2

In der Folge werden alle komplexen Elemente der Schnittstelle im Detail beschrieben. Sofern ein Element mehrmals vorkommt erfolgt die Beschreibung nur beim ersten auftreten. Es wird immer ein Zweig zur Gänze durchdefiniert, bevor mit den nächsten Zweig begonnen wird.

4.1 Message

Message bildet das Root-Element für alle übrigen Elemente. Innerhalb dieses Root-Elements können die Daten für einen einzigen Auftrag ausgetauscht werden.



Name	Beschreibung	Art	Kard.	Type
MessageHeader	Enthält Kopfdaten zu einer Nachricht	K	1..1	Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
@SchemaVersion	Versionsnummer des Schemafiles gegen das geprüft werden muss	S	1..1	xs:decimal
MessageContent	Daten des Auftrags	K	1..1	Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
MessageAttachment	Dateianhänge zu einem Auftrag	K	0..1	Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

MessageResponse	Antworten zu einem Auftrag	K	0..1	Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
-----------------	----------------------------	---	------	---

Beispiel

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<Message SchemaVersion="1.0">
  <MessageHeader>
    <TransactionID>20170125-1</TransactionID>
    ...
  </MessageHeader>
  <MessageContent>
    ...
  </MessageContent>
</Message>
```

Copyright

Dieses Dokument einschließlich aller seiner Teile ist geistiges Eigentum der Firma NetMan GmbH und urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Durch dieses Dokument wird keine Lizenz zur Nutzung des geistigen Eigentums an Dritte erteilt. Jede Verwertung oder Weitergabe an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Firma NetMan GesmbH. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, die Entnahme von Daten oder Abbildungen, die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Weg sowie die Einspeicherung Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Beurteilungen beruhen auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Jede Haftung des Verfassers für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Angaben und Bewertungen ist ausgeschlossen. Mit Aushändigung dieses Dokumentes kommt kein Beratungsvertrag zwischen dem Verfasser und dem Empfänger zustande. Der Verfasser behält sich das Recht vor, dieses Dokument jederzeit zu ändern und/oder zu ergänzen. Der Verfasser übernimmt keine Verpflichtung, dem Empfänger dieses Dokumentes auf Verlangen zusätzliche Informationen zur Verfügung zu stellen, dieses Dokument zu ändern oder zu ergänzen.